

vom

17. Mai 2006

## Wanderausstellung zum Hochwasserschutz macht kommende Woche Station in Dessau

### **Dezernent Karl Gröger hält Eröffnungsansprache**

Vom **22. bis 26. Mai 2006** ist im **Technologie- und Gründerzentrum (TGZ)** eine Wanderausstellung zum vorbeugenden Hochwasserschutz zu besichtigen. Diese Ausstellung wurde unter Federführung des Sächsischen Innenministeriums und im Rahmen des EU-geförderten Projektes ELLA (**Elbe und Labe**) erstellt. Sie startete Anfang April in Tschechien und wandert seither elbabwärts, um nunmehr auch Dessau anzusteuern. Parallel dazu fährt der Kaffenkahn „Askania“ die Elbe hinab – das Schiff des Vereins „Blaues Band“ e.V. wirbt für die informative Wanderausstellung und legt die nächsten Tage im Leopoldshafen an.

Ziel der Ausstellung, die sich an die private Öffentlichkeit sowie Schulklassen und Kinder richtet, ist es, allgemeine Informationen zum Thema Hochwasserschutz zu vermitteln bzw. auch zu zeigen, was auf fachlicher Ebene für die Verbesserung des vorbeugenden Hochwasserschutzes getan wird.

Die Eröffnung findet am **Montag, den 22. Mai 2006**, um **14.00 Uhr** im **TGZ** statt (Kühnauer Straße 24) und wird vom Dezernenten für Bauwesen und Umwelt der Stadt Dessau, **Karl Gröger**, vorgenommen.

**Weiterführende Informationen sowie Fotos zum honorarfreien Abdruck liegen als Anlage bei. Mehr auch im Internet unter [www.ella-interreg.org](http://www.ella-interreg.org) .**

